

# Alles gut auf dem Gut

Reiten: Turniersportclub Gut Hohenkamp freut sich über gelungene Turnierpremiere

**DORSTEN.** Premiere geglückt. Beim Turniersportclub Gut Hohenkamp gab es nach den Dressurtagen, dem ersten Turnier auf der eigenen Anlage, nur zufriedene Gesichter.

„Überwältigend“ freute sich Sabine Haag Molkenteller vor allem über die große Resonanz: „Zur S\*\*\*-Prüfung am Samstag hatten 33 Reiter gemeldet, 29 sind gekommen! Normal sind ungefähr zwei Drittel.“ Und Ehemann Dieter ergänzte: „Für die Dressurreiter ist unser Turnier offenbar ein schöner Saisonabschluss.“ Damit hat sich der Termin Mitte Oktober schon bewährt. Bewusst hatte ihn der Turniersportclub gewählt, um anderen Vereinen keine Konkurrenz zu machen. Der Termin fürs nächste Jahr steht deshalb auch schon fest: der 12. und 13. Oktober.

Auch das unsichere Herbstwetter ändert daran nichts. Denn als es am Samstagabend aus Kübeln regnete, blieben Reiter und Pferde dank der überdachten Verbindungswege zwischen Boxen, Dressur- und Abreithalle stets trocken.

Schmucke Anlage und hochkarätige Prüfungen lockten natürlich auch Promi-



nenz. So ging am Samstag u.a. auch Olympia-Teilnehmerin Anabel Balkenhol an den Start, und in der abendlichen S\*\*\*-Prüfung ging es höchst international zu. Platz eins sicherte sich mit Anne Lene Holmen eine Norwegerin, Platz drei ging an den Italiener Stephano Blasi. Doch auch das Lokalkolorit kam nicht zu kurz: der Kirchheller Tobias Nabben vom RSV zur Linde wurde Vierter. Bis zur Siegerehrung mussten die erfolgreichen Reiter allerdings ein wenig Geduld aufbringen – wegen der hohen Teilnehmerzahl dauerte der erste Turniertag auf Gut Hohenkamp bis 23 Uhr.

Neben Nabben konnte der Turniersportclub Gut Hohenkamp an den beiden Turniertagen noch viele weitere Reiter und Zuschauer aus den Vereinen der unmittelbaren Umgebung begrüßen. „Darüber“, so Dieter Haag, „freuen wir uns ganz besonders.“

Und die Reiter aus Dorsten oder Gahlen freuten sich ihrerseits über gute Ergebnisse. Petra Poweleit vom ZRFV Dorsten wurde zum Auftakt Vierte in der A\*-Dressur, Melanie Köpper vom RV Lippe-



Die Leverkusenerin Michaela Jordan wurde am Samstag mit Hispania Fünfte der S\*-Dressur.

RN-Foto Pieper

Bruch Gahlen gewann eine Abteilung der L\*-Dressur mit Trense vor Jeanette Kuhlmann vom RSV Zur Linde und Tobias Nabben wurde in der M\*\* Vierter.

Der zweite Turniertag brachte einen vierten Platz von Andrea Brengenberg (ZRFV Dorsten) in der A-Dressurpferdeprüfung. Sabine Haag Molkensteller freute sich mit „Die Tänzerin“ ebenfalls über Rang vier in der L-Dressur. In der M-Dressur wurde dieses Paar sogar Dritter und sorgte so dafür, dass die Turnierpremiere des Turniersportclub Gut Hohenkamp auch sportlich ein Erfolg wurde.

Zum Abschluss hieß es für Dressurfans dann noch einmal Zungeschnalzen. Die S\*-Prüfung und der S\*\*\*-Grand Prix de Dressage boten Dressursport vom Feinsten. Tobias Nabben wurde dabei in der S\*-Prüfung noch einmal Fünfter und im Grand Prix de Dressage Achter. al



Vera Zelobowski (l.) vom RFV Alt Marl konnte sich in der samstäglichem S\*-Dressur nicht platzieren, Selina Rüttgers (r.) wurde auf Rubinho Sechste.

RN-Fotos (2) Pieper